

Kreis-Blatt

für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1.50 Danziger Gulden.

Nr. 18

Neuteich, den 30. April

1924

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Nr. 1.

Untersuchungstermine f. Wandergewerbepferde.

Für den Monat Mai d. Js. werden für die Untersuchung der im Wandergewerbe benutzten Pferde nachstehende Termine festgesetzt:

1. **Tiegenhof:** Montag, den 5. Mai, vorm. 9 Uhr vor der Wohnung des Herrn Regierungs- u. Veterinärrats.
2. **Simonsdorf:** Montag, den 12. Mai, mittags 1 Uhr vor dem Bahnhof Simonsdorf.
3. **Neuteich:** Freitag, den 23. Mai, mittags 12,30 Uhr vor dem Hotel Deutsches Haus.

Die Untersuchung erfolgt in diesen Terminen unentgeltlich. Wer an den Terminen nicht teilnehmen kann, kann die Pferde auch außerterminlich durch den Herrn Regierungs- und Veterinärarzt in Tiegenhof untersuchen lassen, jedoch sind hierfür sodann Gebühren zu entrichten.

Die Ortsbehörden ersuche ich, Vorstehendes bekanntzugeben.

Tiegenhof, den 24. April 1924.

Der Landrat.

Nr. 2.

Die Schulhaushaltsanschlüsse.

Die Schulhaushaltsanschlüsse für die Schulkassen der ländlichen Volksschulen sind den Schulvorständen nach Prüfung und Festsetzung von mir nunmehr wieder zugestellt worden.

Die Schulkassenrendanten sind angewiesen, die auf die einzelnen zum Schulverbande gehörigen Ortschaften entfallenden **Schulbeiträge** von den betreffenden Ortsvorstehern **vierteljährlich** rechtzeitig anzufordern.

Die Herren Gemeinde- und Gutsvorsteher ersuche ich, die Gemeindeabgaben, in welchen dem Voranschlage entsprechend die aufzubringenden Schulbeiträge mit enthalten sind, vierteljährlich pünktlich einzuziehen und letztere fortan in der ersten Hälfte, **spätestens bis zum 16. des zweiten Monats eines jeden Vierteljahres, im voraus** an die Schulkasse gegen Quittung abzuführen.

Ich erwarte, daß die Herren Ortsvorsteher dieser Anordnung pünktlich nachkommen, damit die Schulkassen jederzeit in der Lage sind, ihre Zahlungsverpflichtungen bewirken zu können.

Tiegenhof, den 25. April 1924.

Der Landrat.

Nr. 3.

Kreiswanderbücherei.

Die der Kreiswanderbücherei angeschlossenen Gemeinden werden ersucht, die ihnen f. Zt. zugewiesenen Bücher **bis spätestens 25. Mai d. Js.**

durch Boten oder mit der Post an den Kreis Ausschuß unter Beifügung der über die Bücherausgabe geführten Nachweisung zurückzusenden.

Gleichzeitig ersuche ich den in der letzten Gemeindevorsteher-Versammlung auf jährlich 10,— Gulden festgesetzten Beitrag für 1924 innerhalb 4 Wochen an die hiesige Kreisparikasse auf das Konto 73 abzuführen.

Tiegenhof, den 26. April 1924.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses
des Kreises Gr. Werder.

Nr. 4.

Kreishundesteuer.

Die Ortsbehörden des Kreises, welche noch mit der Einreichung der Hundesteuernachweisung für das 1. Halbjahr 1924 säumig sind, werden unter Bezugnahme auf meine Kreisblattverfügung vom 31. März d. Js. — Kreisblatt Nr. 14 — an Einreichung derselben **bestimmt innerhalb 10 Tagen** erinnert.

Tiegenhof, den 25. April 1924.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses
des Kreises Gr. Werder.

Nr. 5

Steuerverteilung zwischen mehreren Gemeinden

Der Senat der freien Stadt Danzig (Finanzabteilung) hat hierher mitgeteilt, daß hinsichtlich der Verteilung des Gemeindefinanzanteils von 44% der Einkommensteuer unter mehreren Gemeinden demnächst eine allgemeine Regelung getroffen werden wird. Ich bringe dies den beteiligten Gemeinden hiermit zur Kenntnis mit dem Anheimstellen, vorerst diese Regelung abzuwarten.

Tiegenhof, den 22. April 1924.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 6.

Pferdeausfuhr nach Deutschland.

Deutschland macht die Erteilung von Einfuhrbewilligungen für Pferde davon abhängig, daß bei der Ausfuhr von den Gemeindevorstehern pp. ausgefertigte, von der Außenhandelsstelle beglaubigte Ursprungszeugnisse nach folgendem Schema ausgestellt werden.

Die Gemeindevorstände ersuche ich, derartige Ursprungszeugnisse auf Antrag auszustellen, damit dieselben zwecks Erteilung der Ausfuhr genehmigung der Außenhandelsstelle in Danzig zur Beglaubigung vorgelegt werden können.

Ursprungszeugnis.

Es wird hierdurch bescheinigt, daß das nachbezeichnete durch Herrn zur Ausfuhr nach Deutschland angemeldete Pferd

Geschlecht:

Farbe:

Größe:

Alter:

besondere Kennzeichen:

zulegt dem Freistadt Danzig gehört hat.

(Anmerkung: Ist der letzte Besitzer ein Händler, so ist der vorletzte Besitzer anzugeben).

....., den 1924.

Der Gemeindevorsteher.

Tiegenhof, den 22. April 1924.

Der Landrat.

Nr. 7.

Schonzeit.

Auf Grund der §§ 39 und 40 der Jagdordnung wird der Schluß der Schonzeit für Rehböcke auf den 29. Mai festgesetzt. Danzig, den 12. April 1924.

Der Bezirksausschuß.

Veröffentlicht! Tiegenhof, den 26. April 1924.

Der Landrat.

Nr. 8.

Festnahme.

Die Ortspolizeibehörden, die Gemeindebehörden und die Herren Landjäger ersuche ich, Ermittlungen nach dem aus der Fürsorgeerziehungsanstalt Silberhammer entwichenen Fürsorgezögling Wilhelm Schwinkowski, geb. 4. 3. 1906 zu Danzig, anzustellen, ihn festzunehmen und der Anstalt Silberhammer auf deren Kosten wieder zuzuführen. Ich ersuche, mir Bericht zu erstatten, sofern die Festnahme erfolgt ist.

Personalbeschreibung: Größe: 1.64 m, Kopfform: gewöhnlich, Haare: blond, Augen: blau, Zähne: vollständig, Tätowierungen: Taube auf dem linken Unterarm, bes. Kennzeichen: lispelt.

Tiegenhof, den 19. April 1924.

Der Landrat.

Nr. 9.

Festnahme.

Meine Verfügung vom 6. März d. Js. — Kreisblatt Nr. 11 — betreffend die Festnahme des Fürsorgezöglings Walter Albrecht bringe ich den Ortspolizeibehörden und Herren Landjägern hiermit in Erinnerung.

Von den Herren Landjägern erwarte ich über das Ergebnis der Nachforschungen einen Bericht bis z. 20. Mai 1924.
Tiegenhof, den 22. April 1924.

Der Landrat.

Nr. 10.

Aufhebung einer Festnahme.

Die von mir durch Bekanntmachung vom 8. April (Kreisblatt Nr. 16) angeordneten Ermittlungen nach dem Fürsorgezögling Artur Howe sind einzustellen, da Howe inzwischen festgenommen und der Fürsorgeerziehungsanstalt Silberhammer zugeführt ist.

Tiegenhof, den 19. April 1924.

Der Landrat.

Nr. 11.

Schutz der Kleinbahnanlagen und des dazu gehörigen Materials.

In letzter Zeit häufen sich die Beschädigungen und Diebstähle von Kleinbahnmateriale wie Telefonstangen, Weichenböcken, Telefonapparate, Warnungstafeln pp. Ebenso ist es auch Gewohnheit geworden, die Kleinbahngeleise, soweit sie neben dem Fahrwege laufen, gleichfalls zu befahren.

Unter Bezugnahme auf § 2, 4 und 5 der Polizeiverordnung des Herrn Regierungspräsidenten vom 10. April 1905 (abgedruckt im Amtsblatt von 1905 Seite 143) weise ich auf die Strafbarkeit derartiger Handlungen hin und ersuche die Herren Gemeindevorsteher, diese Verfügung in ortsüblicher Weise bekannt zu geben. Ferner wollen die Herren Amtsvorsteher und Landjäger ihr Augenmerk auf den Schutz der Kleinbahnanlagen und des dazu gehörigen

Materials richten und etwaige Zuwiderhandlungen unmissverständlich zur Anzeige bringen.

Tiegenhof, den 25. April 1924.

Der Landrat.

Nr. 12.

Schweinepest.

Die Schweinepest unter dem Schweinebestande des Gutsbesitzers Bruno Mürau in Gnojau ist erloschen. Die angeordneten Schutzmaßnahmen werden mit sofortiger Wirkung aufgehoben.

Tiegenhof, den 22. April 1924.

Der Landrat.

Nr. 13.

Pferderäude.

Die Pferderäude unter den Pferden des Hofbesitzers Werner in Schönsee ist erloschen. Die angeordneten Schutzmaßnahmen werden hiermit aufgehoben.

Tiegenhof, den 22. April 1924.

Der Landrat.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Stundenpläne.

Die Herren Schulleiter und Lehrer wollen mir, soweit dies noch nicht geschehen ist, die Stundenpläne für das Sommerhalbjahr einreichen. Bei der Aufstellung derselben ist die Stundentafel der Richtlinien zu berücksichtigen.

Tiegenhof, den 28. April 1924.

Der Kreis Schulrat.

Weidemann.

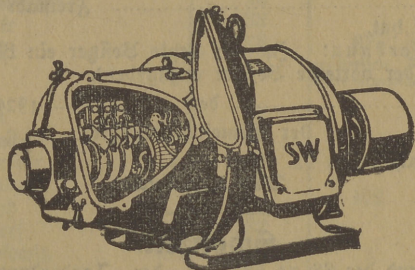
SACHSENWERK

Kompensierter Drehstrom-Motor

(Asynchronmotor)

**COS S = 1
oder Vorellung**

D. R. P. sowie Auslandspatente angem.



Kompensierter Motor für 7,5 PS, Drehzahl: 1500, in tropf-wassersicherer Ausführung

Geringer Mehrpreis gegenüber normalen Drehstrommotoren

**Im Betriebe wirtschaftlichster
Drehstrommotor!**

Von 2—12 PS ab Lager lieferbar.
Größere Leistungen bis zu
einigen 100 PS auf Anfrage.

Vertreter:

Otto Loeber

Ingenieurbureau-Danzig
Poggenpfehl 22/23 Fernspr. 1630.

Begräbnis Kasse der Lehrer des Kreises Gr. Werder.

Auf Beschluß der Generalversammlung am 22. 4. bleibt die Kasse bestehen.

Infolge eines Begräbnisfalles ist eine Rate fällig. Jedes Mitglied bis 35 J. zahlt 2 G, über 35 J. 3 G.

Die Beiträge sind auf unser Konto bei der Kreis Sparkasse Neuteich umgehend einzuzahlen.

Der Vorstand.
Brückner, Lettau.

Neu eingetroffen = Korbmöbel =

Gebe sämtliche Sachen auch einzeln ab.

**B. Rudzinski, Neuteich,
Tischlerei.**

Empfehle mein reichhaltiges Lager in
altdeutschen, weißen und farbigen

O E F E N

Erstklassige Fabrikate.

Transportable Öfen sowie Herde
in jeder Ausführung.

Sämtliche neue sowie alte Ofenarbeiten
werden zu soliden Preisen ausgeführt.

Günstige Zahlungsbedingungen.

Paul Wedlich, Töpfermstr.,

Neuteich, Mierauerstraße 42.

— Telefon 398. —

„Lehrerverein“ Tiegenhof.

Sitzung am 10. Mai d. Js.,
nachmittags 4 Uhr, bei Herrn Kiep, Tiegenhof.

Tagesordnung:

1. Vortrag: Schulleitung und Schulaufsicht in der Volksschule (Koll. Helbing-Tiegenhof).
2. Bericht über die Vertreterversammlung zu Danzig (Koll. Schulz-Reimerswalde).
3. Verschiedenes.

Der Vorstand.
Oltersdorff.